

Hallo Frau Reusch,

...auch wir möchten endlich etwas von Mentos Ankunft und seinem jetzigem Leben erzählen!

Mittlerweile sind wir ja jetzt knapp 1 1/2 Monate zu dritt und es ist immer noch sehr aufregend:)

Mentos hat sich hier prima eingelebt und ihm fehlt es an nichts! Wir wohnen ja hier traumhaft schön direkt am Wald und den Feldern mit Kuhställen und Pferdekoppeln umringt:)) Gleich in der zweiten Woche hab ich mich mit Mentos an einer privaten Hundeschule angemeldet...ich muß sagen ich habe viel gelernt, bin sicherer geworden und weiß jetzt wie Mentos mich versteht....genau dadurch hat sich auch Mentos nochmal sehr verändert. Er ist ja wirklich ein richtiger wilder Kerl, der springt in die Höhe wie ein Känguruh und zwickt auch schon mal gerne vor Übermut (ich hab schon einige blaue Flecken gehabt)...das ist Gott sei Dank viel besser geworden (gerade auch wegen meinem Sohn der schon als öfters mal weinen mußte....aber er liebt ihn und wollte ihn trotz Zwicken nicht mehr hergeben...wir wußten ja auch das er das nicht böse meint)...doch ich bringe ihm so nach und nach das Hundeeinmaleins bei:)

Sein Pilz an der Nase ist übrigens weg und auch die Kontrolle wie auch die Nach Impfung hat er prima überstanden und sich tadellos benommen....Wenn ich jetzt gerade zu Mentos schaue liegt er ganz entspannt da und man sieht richtig das er glücklich ist....und wir sind es mit ihm auch:) Selbstverständlich gehen wir einmal die Woche in die Hundeschule und dort wie auch privat hat er sehr viel Kontakt zu anderen Hunden....er verträgt sich mit jedem Hund und es ist eine wahre Freude ihnen beim rumtollen auf der Wiese zuzuschauen! Es ist ein sehr schönes Gefühl auch immer mal wieder von Ihnen angerufen zu werden.... da merkt man einfach das es auch Ihnen wichtig ist das alles gut läuft.....!

Ich verspreche, dass das nicht mein letzter Bericht sein wird:))

Liebe Grüße von mir, meinem Sohn und vor allem von Mentos:))